



Sei durstig!



Impuls

Sei nicht krank, sei durstig!

Unser Körper vergiftet, wenn wir nicht genügend trinken. Gleiches gilt für unsere Seele. Was trinken wir? Lebensquelle oder bittere Quelle? Ich kenne beides und es ist ein riesiger Unterschied! Wenn ich aus der Liebe Gottes lebe, blüht etwas auf, kommt etwas Wohltuendes in Gang. Aber immer, wenn etwas Hartes, etwas Kaltes in mir ist, dann ist das ein Zeichen, dass ich nicht aus dieser Liebe lebe.

Konkurrenz, Schlechtes Reden, Minderwertigkeit oder Angst trüben das Leben ein. Deshalb ist es so wichtig, dass wir nicht aus der bittertrüben Quelle der Unzufriedenheit oder eines religiösen Eifers, sondern aus der Lebensquelle unseren Durst stillen. Jesus fordert dazu auf. Er sagt: „Wen da dürstet, der komme zu mir und trinke! Wer an mich glaubt, von dessen Leib werden, wie die Schrift sagt, Ströme lebendigen Wassers fließen.“ (Johannes 7,37)

Bei Gott seinen Durst stillen, das erfrischt – es kommen neue Ideen, sprudelt schöpferische Kreativität. Diese Quelle stärkt, heilt und reinigt. Auch sind wir nicht so leicht erschöpft. Da kommt Leben auf, Vertrauen, die Bereitschaft zur Vergebung und gegenseitiges Wohlwollen können wachsen.

Ich wünsche uns den Mut den eigenen Lebensdurst einzugestehen. Wir vergiften, wenn wir meinen, diesen in einer frommen Christenpflicht ohne Jesus aushalten zu müssen. (Vgl. Luk. 15 - *der ältere Sohn*). Das macht seelisch krank. Wenn unser Durst dagegen zu Jesus treibt, blühen wir auf. Er reinigt und belebt. Wir bleiben seelisch gesund.



Das gute Wort aus der Bibel

Gott, du bist mein Gott, den ich suche. Es dürstet meine Seele nach dir, mein Leib verlangt nach dir aus trockenem, dürrer Land, wo kein Wasser ist. (Psalm 63,2)



Ein Witz

Ein Informatiker stellt sich jeden Abend ein volles und ein leeres Glas Wasser neben sein Bett. Warum? – Das volle Glas hat er, falls er in der Nacht aufwacht und Durst hat. Und das leere Glas, falls er in der Nacht aufwacht und keinen Durst hat.

Dank für

Impuls: Johannes Wegner, Backnang / Bildrechte: ©MonikM - stock.adobe.com

Das Kleingedruckte

Weitere Informationen zur MännerMail finden Sie unter <http://www.maennermail.de>.

Sie wollen die MännerMail empfehlen? Klasse! Interessierte können die Männermail durch Anmeldung über oben genannten Link beziehen. Wenn Sie die MännerMail nicht mehr erhalten möchten, schreiben Sie bitte ein Nachricht an maennermail@lgv.org - Betreff: Austragung Newsletter. Die Rechte an den geistlichen Impulsen der MännerMail liegen beim Liebenzeller Gemeinschaftsverband. Sie können gerne unter Angabe der Quelle (MännerMail.de) und des Internetlinks (www.maennermail.de) zitiert werden.

© MännerMail-Team (Redakteur: Klaus Ehrenfeuchter)